



LD SYSTEMS DAVE10+

Mini-Soundstation

Beim Sound kommt es nicht immer auf die Größe der Anlage an.

LD Systems beispielsweise zeigt mit der kompakten Aktiv-PA Dave10+, was ein 10-Zoll-Subwoofer und zwei 5,25-Zoll-Satelliten leisten können.

Seit mittlerweile sechs Jahren ist Adam Hall mit der Marke LD Systems präsent. Ganz oben auf der Agenda des Unternehmens steht dabei seit jeher der Wunsch, hochwertige Qualität zu einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis anzubieten. Die neu vorgestellte Aktiv-PA Dave10+ ist mit ihren Ausstattungsmerkmalen für alle interessant, die sich nicht mit unhandlichen Lautsprechern und schweren Verstärkern abmühen möchten, ohne faule Kompromisse bei den Sondereigenschaften machen zu wollen.

Komponenten Die solide gebaute Gehäuse des Systems bestehen aus intern verstrebt Multiplex und sind mit schwarzem Lack überzogen. Die Lautsprecher- und Endstufenkomponenten wurden spannungs-

frei und sauber in die dafür vorgesehenen Öffnungen passgenau eingearbeitet. Metallgitter mit aufgeklebtem Akustikschaum schützen die Lautsprecher an der Vorderseite vor zu groben Einflüssen und verleihen den Gehäusen zudem ein edles Outfit. Die Gehäuse selbst stehen auf je vier rutschfesten Gummifüßen. An der Rückseite der Satelliten befinden sich Speakon-Einbaubuchsen, und an der Rückseite des Subwoofers ist das Endstufenmodul stabil und sicher in einer Gehäusewanne untergebracht.

Die Satelliten verfügen an der Unterseite, der Subwoofer an der Oberseite des Gehäuses über je einen fünf Grad geneigten Hochständerflansch. Somit können die Satelliten mit der Teleskopgabel oder dem optional erhältlichen Distanzrohr über dem Subwoofer montiert werden. Zusätzlich dazu befinden sich an jeder Gehäuseseite gut dimensionierte Griffmulden für den Transport der Boxen. Winkel, Ösen oder sonstige Rigging-Elemente sucht man vergebens, denn der Hersteller sieht eine Verwendung im Flugbetrieb nicht vor. Für den mobilen Musiker ist das aber leicht zu verschmerzen.

Technik Den 10-Zöller im Subwoofer treibt eine 150-Watt-Endstufe an, für die 5,25-Zoll-Midbässe und die 1-Zoll-HF-Treiber in den Satelliten stellt das System zweimal 75 Watt (RMS)-Leistung zur Verfügung. Damit ist die Dave10+ trotz ihrer geringen Ausmaße erstaunlich laut. Das Verstärkermodul wird passiv gekühlt und führt seine Verlustwärme über ausreichend dimensionierte Kühlrippen an der Rückseite des Subwoofers ab. Dadurch kommt das System ohne zusätzlichen Lüf-

Die Dave10+ ist eine der kleinsten Satelliten-PA's auf dem Markt.



ter aus und arbeitet fast lautlos. Das Verstärkermodul bietet einseitig Cinch-, Klinken- und XLR-Buchsen an, über die das System mit Mikrofon- und/oder Line-Signalen versorgt werden kann. Ausgansseitig stehen zwei Speakon-Buchsen für den Anschluß der beiden Satelliten zur Verfügung.

Die Gesamtlautstärke des Systems sowie der Subwoofer-Anteil zur Gesamtlautstärke kann über entsprechende Potis geregelt werden. Über den Phasen-Umkehrschalter können Sie die Polarität umschalten (siehe Technik-Tipp auf S. 65), falls es, bedingt durch die Aufstellposition, zu einer Phasenauslöschung bei den angeschlossenen Satelliten und damit zu unerwünschten Klangveränderungen kommt. Mit einem Abstrahlungsbereich von 70 x 70 Grad und einem Übertragungsbereich von 40 bis 19.000 Hz empfiehlt sich die Anlage für die meisten gängigen Beschallungsaufgaben im kleineren Rahmen.

Preisempfehlung: 519 €,
Transporttaschen 29 €

Frequenzen	40–19.000 Hz
Bestückung	Subwoofer: 10-Zoll; Topteile: 5,25-Zoll-Midbass, 1-Zoll-Hochtöner
Leistung	150 W (RMS) + 2 x 75 W (RMS)
Schalldruck	98 dB (1W/1m), 116 dB (Peak)
Anschlüsse	Subwoofer: Combobuchse-in, Cinch-in, Speakon- out, Topteile: Speakon-in
Maße	Subwoofer: 34,5 x 43 x 46 cm; Topteile: 20 x 30 x 23 cm
Gewicht	37 kg gesamt

www.ld-systems.com

Aufgrund der geringen Ausmaße passt das Leichtgewicht in jeden noch so kleinen Kofferraum. Die stabilen Griffmulden machen das Handling des Systems beim Transport fast zur Spielerei, und der Aufbau mit Hochständern oder mit der optional erhältlichen Hochständergabel ist in wenigen Minuten von einer Person erledigt. In der Anwendung geben die Gummifüße dem Subwoofer auch bei höherem Schallpegel die nötige Standfestigkeit, und durch die integrierten Endstufen kann das System fast überall schnell und problemlos in Betrieb genommen werden. Man benötigt dazu nur eine Steckdose in der Nähe und versorgt das System mit den gewünschten Eingangssignalen.

Sound Der Sound des Systems überzeugt auf ganzer Linie. Der Subwoofer klingt für seine Größe erstaunlich kräftig und ergänzt die sehr gut abgestimmten Satelliten hervorragend. Dies ergibt zusammen ein ausgewogenes Klangbild, das sich bestens für die Wiedergabe von CDs oder Mischpult-Summen in kleineren Clubs oder Bars eignet. Auch bei höheren Schallpegeln zeigt sich die Dave10+ transparent und druckvoll und überträgt die anliegenden Signale über alle Frequenzbereiche ohne hörbare Verzerrungen. Für eine Rockband mit entsprechender Bühnenlautstärke ist das System sicherlich zu klein; für den Entertainer mit Gesang, die moderate Jazz-Combo oder den DJ, der die Gäste auf kleineren Veranstaltungen mit MP3s versorgt, ist die Aktiv-PA jedoch bestens geeignet.

Durch die verwendeten Komponenten und die gewählte Gehäusedimension sind dem System zwar Grenzen gesetzt. Als Aktiv-Lösung für kleine Beschallungsaufgaben bei geringem Aufbauaufwand glänzt die Dave10+ innerhalb ihrer Grenzen jedoch durch sehr gute Klangeigenschaften, bestes Handling und ein wirklich hervorragendes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Frank Florack

Dave10+: Aktive Kompakt-PA

- + Sehr leicht und kompakt, einfachstes Handling
- + Niedriger Anschaffungspreis
- + Für die Größe sehr druckvoller Sound
- Kein Flugbetrieb (wäre für Clubs interessant)